

# Kirche+ Bildung

2. Halbjahr 2013





**Montag, 26. August 2013**

**18 Uhr**

**Konstantin-Basilika (Evangelische Kirche zum Erlöser), Konstantinplatz 11, 54290 Trier**

NEUJAHRSEMPFANG

## **MANFRED SPITZER ÜBER „GEHIRNFORSCHUNG FÜR SCHULE, KINDERGARTEN UND KIRCHENGEMEINDE“**

Veranstalter: Kirchenkreis Trier

Hauptreferent des Abends ist der Ulmer Professor für Psychiatrie und ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik, Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer. Spitzer (Jahrgang 1958) studierte Medizin, Psychologie und Philosophie und habilitierte sich anschließend für das Fach Psychiatrie. Zweimal war er Gastprofessor an der Harvard University. Er leitet die Psychiatrische Universitätsklinik in Ulm und das Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen. Zahlreiche Buchveröffentlichungen, darunter die Bestseller „Lernen“ und „Vorsicht Bildschirm!“. Derzeit beschäftigt er sich mit der „digitalen Demenz“ und den Folgen von Computer, Smartphone und Co. Auf Bayern Alpha moderiert er wöchentlich die Sendereihe „Geist & Gehirn“. Manfred Spitzer ist einer der bedeutendsten deutschen Gehirnforscher. Kaum jemand kann wissenschaftliche Erkenntnisse derart unterhaltsam und anschaulich präsentieren. Daher darf man gespannt sein auf seine Ausführungen zum Thema „Gehirnforschung für Schule, Kindergarten und Kirchengemeinde“. Im Anschluss an den Vortrag lädt der Kirchenkreis zu Snacks, Umtrunk und Gesprächen ein.

Weitere Informationen: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-71, Fax: 0651 20900-72, [oeffentlichkeitsarbeit@ekkt.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@ekkt.de)

**Samstag/Sonntag, 7./8. September 2013**  
**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,**  
**54568 Gerolstein**

## **100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN**

### **SARRESDORFFEST ZUM**

### **TAG DES OFFENEN DENKMALS**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik- und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de

**Dienstag, 10. September 2013**

**19.30 Uhr**

**Broadway Filmtheater, Paulinstraße 18,  
54292 Trier**

## FILMREIHE „FRAUEN IM FILM“ „WIE BEIM ERSTEN MAL“

Veranstalter: Schwangerenberatung im  
Diakonischen Werk der Evangelischen  
Kirchenkreise Trier und Simmern-Trarbach gGmbH

In ihrer Reihe „Frauen im Film“ zeigt die Schwangerenberatung im Diakonischen Werk den Film „Wie beim ersten Mal“ im Broadway Filmtheater, Paulinstraße 18, 54292 Trier. Der Eintritt kostet 5 Euro. Die Story: Arnold Soames (Tommy Lee Jones) und seine Frau Kay (Meryl Streep) sind seit 31 Jahren verheiratet. Nach einem Abend mit ihren Kindern müssen sich die beiden eingestehen, dass sie nicht mehr mit dem Zustand ihrer emotionslosen und eingeschlafenen Ehe glücklich sind. Daraufhin sucht Kay literarischen Rat und findet ein Buch des Beziehungsspezialisten Dr. Bernie Feld (Steve Carell). Sie ist so begeistert von den Tipps, dass sie beschließt, gemeinsam mit Arnold für eine Woche an einer Paar-Therapie bei dem Beziehungs-Doktor teilzunehmen. Die teilweise unorthodoxen Methoden schrecken Arnold anfangs ab. Zunächst komplett abgeneigt, kann sich Arnold jedoch bald mit der Therapie anfreunden und spürt erste Veränderungen. Und auch Kay ist angetan von den ersten Erfolgen. Ist es zu spät oder werden sie es schaffen, ihre Ehe zu retten?

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Schwangerenberatung im Diakonischen Werk der  
Evangelischen Kirchenkreise Trier und Simmern-  
Trarbach gGmbH, Telefon 0651 20900-53 oder  
täglich ab 14 Uhr im Broadway Filmtheater,  
Paulinstraße 18, 54292 Trier, Telefon 0651 141122  
oder [www.broadway-trier.de](http://www.broadway-trier.de)

**Sonntag, 15. September 2013**

**10 Uhr**

**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,  
54568 Gerolstein**

**100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN  
GOTTESDIENST UND ERÖFFNUNG  
EINER BILDERAUSSTELLUNG  
VON HEIDI HERMANN**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de

**Donnerstag, 19. September 2013**

**20 Uhr**

**Café Basilika, Konstantinplatz 10, 54290 Trier**

CAFÉ THEO

## **WAS WISSEN WIR EIGENTLICH VOM JUDENTUM?**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Das Judentum ist die große Schwester des Christentums. Vieles verbindet uns miteinander. Was aber wissen wir genau über diese große Religion? Und warum ist diese Verbindung für uns als Christen heute immer noch wichtig? Gemeinsam diskutieren wir den Stand und die Perspektiven des jüdisch-christlichen Dialogs aus evangelischer Sicht. Mit dabei ist Christopher König, Synodalbeauftragter für den jüdisch-christlichen Dialog.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Freitag, 20. September 2013**

**18 Uhr**

**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,  
54568 Gerolstein**

**100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN  
LESUNG HEIDI HERMANN AUS TEXTEN  
VON ANSELM GRÜN UND ORGEL-  
BEGLEITUNG DURCH WERNER GARTHE**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de



**Samstag, 21. September 2013**

**11-17 Uhr**

**Suptur, Evangelischer Kirchenkreis Trier,  
Engelstraße 12, 54292 Trier**

**WERKSTATT**

**DAS EVANGELIUM**

**IN 140 ODER 1.400 ZEICHEN**

Veranstalter: Öffentlichkeitsarbeit der  
Evangelischen Kirchenkreise Koblenz, an der Saar,  
Nahe-Glan und Trier

Die „Gute Nachricht“ in die Medien und unter die  
Menschen bringen. Kurz, knapp und knackig, in  
der Zeitung, im Gemeindebrief oder im Web 1.0  
und 2.0. Das ist nicht leicht, lässt sich aber üben.  
Eine Werkstatt mit Mechthild Werner, Pfarrerin  
zwischen Kirche und Medien. Bekannt aus dem  
Wort zum Sonntag, derzeit Social-Media-Pfarrerin  
in der Pfalz.

Referentin: Pfarrerin Mechthild Werner

Kosten: 10 Euro

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Anmeldeschluss: 30. August 2013

Weitere Informationen: Referat für Bildung,  
Kommunikation und Medien – Fachbereich  
Öffentlichkeitsarbeit, Engelstraße 12, 54292 Trier,  
Telefon 0651 20900-71, Fax: 0651 20900-72,  
oeffentlichkeitsarbeit@ekkt.de

**Dienstag, 24. September 2013**

**19.30 Uhr**

**Broadway-Filmpalast, Paulinstraße 18, 54292 Trier**

## FILMREIHE „PSYCHIATRIE IM FILM“ „SMALL WORLD“

Veranstalter: Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Trier e.V.

Konrad ist alt geworden und vergisst zunehmend die Ereignisse der vergangenen Tage; ausschließlich seine Kindheitserinnerungen scheinen nicht zu verblassen. So begibt er sich auf den herrschaftlichen Wohnsitz seines Jugendfreundes Thomas und findet dort zunächst auch Unterkunft. Aufgrund seiner immer weiter fortschreitenden Erkrankung zieht er jedoch immer mehr den Unmut und die Ablehnung der Familie auf sich. Einzig Schwiegertochter Simone versucht sein wirres Erinnerungs-Puzzle wieder zusammensetzen, mit ungeahnten Folgen ... Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit zum Filmgespräch im Kino. Eintritt: € 5,00

Weitere Informationen: Angela Kalicki,  
Dipl.- Sozialarbeiterin, Betreuungsverein  
im Diakonischen Werk des Evangelischen  
Kirchenkreises Trier e.V., Theobaldstraße 10,  
54292 Trier, Tel. 0651 20900-43, Fax 0651 20900-39  
btv.trier@diakoniehilft.de

**Samstag, 28. September 2013**  
**10 Uhr bis 13 Uhr**  
**Evangelisches Gemeindehaus Gusterath,**  
**Im Bilser 6, 54317 Gusterath**

## HERBSTWORKSHOP

### DER GROSSE KNALL

Veranstalter: Kirchengemeinde Ehrang

Für Kinder ab dem Grundschulalter. Wir erleben eine Geschichte: Urknall, war das alles? Danach werden die Kinder kreativ schöpferisch tätig. Eine Anmeldung bis 19. September ist unbedingt erforderlich, da Material besorgt werden muss.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Ehrang, Gemeindebüro, Ehranger Straße 216, 54293 Trier, Telefon 0651 63242, Fax 0651 65427, [ehrang@ekkt.de](mailto:ehrang@ekkt.de)

**Sonntag, 29. September 2013**

**10 Uhr**

**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,  
54568 Gerolstein**

**100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN  
GOTTESDIENST UND ERÖFFNUNG  
EINER AUSSTELLUNG ÜBER  
KAISER WILHELM II.**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de

**Dienstag, 15. Oktober 2013**

**19.30 Uhr**

**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,  
54568 Gerolstein**

**100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN  
VORTRAG PROF. DR. JÜRGEN KRÜGER  
ÜBER „DIE ERLÖSERKIRCHE IN  
GEROLSTEIN IM KONTEXT DES  
WILHELMINISCHEN KIRCHENBAUS“**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de

**Mittwoch, 16. Oktober 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

## **DER HEIDELBERGER KATECHISMUS ENTSTEHUNG UND BEDEUTUNG**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Prof. Dr. Andreas Mühling, Trier

2013 wird landauf – landab wichtiger kirchengeschichtlicher Ereignisse gedacht: Denn das Jahr 1563 – also vor 450 Jahren – markiert mit der Veröffentlichung des Heidelberger Katechismus und dem Abschluss des Konzils von Trient eine zentrale Etappe des sogenannten Konfessionalisierungsprozesses im Reich. An diesem Nachmittag werden nicht nur zentrale Aussagen des Heidelberger Katechismus analysiert, besondere Beachtung wird auf die allgemein- und kirchenpolitische Zielsetzung des Heidelberger Katechismus wie auch auf die Frage der Umsetzung und Rezeption im Reich gelegt. Wie kam es zu diesen Reformprojekten? Welche Erwartungen knüpften sich daran? Und was haben wir eigentlich damit zu tun?

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Donnerstag, 17. Oktober 2013**

**20 Uhr**

**Café Basilika, Konstantinplatz 10, 54290 Trier**

CAFÉ THEO

**WIE VIEL REFORMATION  
BRAUCHT DIE KIRCHE (NOCH)?**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Die Kirche – ist sie noch zu retten? Das ist nur ein Titel von vielen Veröffentlichungen, die sich mit der Kirche und ihrer Zukunft beschäftigen. Welche Vorstellungen haben wir von der „Kirche in der Zeitenwende“? Sind die Protestanten für die Probleme der Moderne gut „gerüstet“?

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Sonntag, 20. Oktober 2013**

**10 Uhr**

**Erlöserkirche Gerolstein, Sarresdorfer Straße 17,  
54568 Gerolstein**

**100 JAHRE ERLÖSERKIRCHE GEROLSTEIN  
FESTGOTTESDIENST MIT PRÄSES  
MANFRED REKOWSKI UND  
GEMEINDEFEST ZUM JUBILÄUM**

Veranstalter: Kirchengemeinde Gerolstein-  
Jünkerath

Die Evangelische Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath begeht im Jahr 2013 das 100-jährige Bestehen der Erlöserkirche. Dazu gibt es ein reiches Programm an Veranstaltungen, Gottesdiensten und Festen. Die Erlöserkirche in Gerolstein wurde von 1907 bis 1913 von Franz Schwechten gebaut. Schwechten war ein berühmter Architekt. Er hat auch die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin errichtet. Finanziert wurde die Erlöserkirche vom Kirchenbauverein Berlin, der sie Kaiser Wilhelm II. schenkte. Dieser wiederum finanzierte den Bau nicht unwesentlich aus seinem Privatvermögen. Der Kaiser war auch bei der Eröffnung am 15. Oktober 1913 anwesend. Die Ausstattung der Erlöserkirche ist pompös. Die Mosaik und Malereien sind im byzantinischen Stil gehalten. Bis 1945 gehörte das Gotteshaus den Hohenzollern. Die örtliche evangelische Kirchengemeinde war lediglich Gast.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Gerolstein-Jünkerath,  
Gemeindebüro, Annegret Geiser,  
Sarresdorfer Straße 15 a, 54568 Gerolstein,  
Telefon 06591 3362, Fax 06591 81224,  
gerolstein@ekkt.de



**Mittwoch, 23. Oktober 2013**

**9-16 Uhr**

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,**

**Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich**

**RELIGIONSPÄDAGOGISCHER TAG**

**MIT DEM NEUEN LEHRPLAN FÜR DIE  
GYMNASIALE OBERSTUFE (RP) PLANEN**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation  
und Medien des Evangelischen Kirchenkreises Trier  
– Schulreferat

Der neue Lehrplan für den Religionsunterricht in der Oberstufe an Gymnasien in Rheinland-Pfalz vollzieht einen Perspektivenwechsel zur Kompetenzorientierung. Das bedeutet mehr Verbindlichkeit hinsichtlich des Lernertrags, aber auch mehr Freiheit in der Unterrichtsgestaltung. Für den innerkollegialen Diskurs eröffnen sich damit Möglichkeiten, die in den Fachkonferenzen als Chance genutzt werden sollten. Man kann mit größerer Freiheit Verabredungen zur inhaltlichen und didaktisch-methodischen Gestaltung des Unterrichts treffen. Die Tagung möchte Religionslehrerinnen und -lehrer in ihrem Bemühen unterstützen, in der Auseinandersetzung mit zentralen und profiliert herausgestellten Inhalten Kompetenzen religiöser Bildung bei den Schülerinnen und Schülern zu fördern. Auch Wege eigenverantwortlichen Lernens sollen dabei Berücksichtigung finden. Außerdem geht es um die Sichtung und Konstruktion von Aufgaben, die Kompetenzen fördern oder die zeigen sollen, dass den Schülerinnen und Schülern die im Religionsunterricht erworbenen Kompetenzen als aktive Problemlösungsfähigkeit zur Verfügung stehen. Die Tagung hat Werkstattcharakter und möchte ein erstes Umgehen mit dem neuen Lehrplan erproben.

Leitung: Susanne Faschin, Christopher König

Referentin: Prof. Dr. Ulrike Baumann, PTI

Zielgruppe: Sek II

Kosten: Es wird ein Unkostenbeitrag für die Verpflegung erbeten.

Anmeldeschluss: 4. Oktober 2013

EFWI-Nr.: 13ES514

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-70, Fax: 0651 20900-72, schulreferat@ekkt.de / StR` Susanne Faschin, Regionale Fachberaterin für Evangelische Religion an Gymnasien und integrierten Gesamtschulen des Schulaufsichtsbezirks Trier, Regino-Gymnasium Prüm, Hahnplatz 21, 54595 Prüm, Telefon: 06551 / 95 31 0, susanne.faschin@beratung.bildung-rp.de info@susannefaschin.de

**Freitag, 25. Oktober 2013**

**19 Uhr bis Samstag (26.10.13), 9 Uhr**

**Evangelisches Gemeindezentrum Schweich,  
Martinstraße 1, 54338 Schweich**

## **LANGE LESENACHT FÜR KINDER**

Veranstalter: Kirchengemeinde Ehrang

Endlich ist es wieder soweit! Die beliebte „Lange Lesenacht“ in Schweich wirft ihre Schatten voraus. Ihr könnt aus euren Lieblingsbüchern vorlesen, spannenden, lustigen und schaurigen Geschichten lauschen und im Schein der Taschenlampe die ganze Nacht durchschmökern. Außerdem gibt es noch ein „Latenight-Kino“. Das Angebot richtet sich an Kinder von 7 bis 11 Jahren und kostet 3 Euro für Essen und Getränke.

Anmeldungen bis zum 22. Oktober 2013.

Evangelische Kirchengemeinde Ehrang,  
Gemeindebüro, Ehranger Straße 216, 54293 Trier,  
Telefon 0651 63242, Fax 0651 65427,  
ehrang@ekkt.de

**Dienstag, 29. Oktober 2013**  
**18 Uhr**  
**Diakonisches Werk,**  
**Theobaldstraße 10, 54292 Trier**

## **ERFAHRUNGSAUSTAUSCH**

### **GESETZLICHE BETREUUNG**

Veranstalter: Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Trier e.V.

Unter dem Motto „Betreuer beraten Betreuer“ besteht die Möglichkeit, eigene Erfahrungen oder eigene Fragestellungen mit anderen rechtlichen Betreuern zu diskutieren.

Weitere Informationen: Angela Kalicki,  
Dipl.- Sozialarbeiterin, Betreuungsverein  
im Diakonischen Werk des Evangelischen  
Kirchenkreises Trier e.V., Theobaldstraße 10,  
54292 Trier, Tel. 0651 20900-43,  
Fax 0651 20900-39, [btv.trier@diakoniehilft.de](mailto:btv.trier@diakoniehilft.de)

**Mittwoch, 30. Oktober 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**DER CATECHISMUS ROMANUS IM  
VERGLEICH MIT DEM HEIDELBERGER  
KATECHISMUS**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Prof. Dr. Walter Euler, Trier

Die zunehmende Bekenntnisbildung innerhalb der reformatorischen Bewegung veranlasste die katholische Seite, das Proprium ihres Glaubens ebenfalls in Katechismen zum Ausdruck zu bringen. Neben den verschiedenen Katechismen des Petrus Canisius SJ kommt insbesondere dem Catechismus Romanus, der auf ein Dekret des Konzils von Trient zurückgeht und 1566 veröffentlicht wurde, Bedeutung zu. Dieser für die Pfarrer bestimmte Katechismus behandelt die Themen: Glaube mit Glaubensbekenntnis, Sakramente, Gottes Gebote mit Dekalog und Gebet mit Vaterunser. Der Vortrag skizziert die Entstehungsgeschichte sowie die Inhalte des Catechismus Romanus und fragt danach, was diesen katholischen Katechismus mit dem reformierten Heidelberger Katechismus verbindet und was beide voneinander unterscheidet.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro,  
Konstantinplatz 10, 54290 Trier,  
Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20,  
trier@ekkt.de

**Mittwoch, 6. November 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**FREIHEIT IN DER REFORMIERTEN  
TRADITION**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Prof. Dr. Andreas Mühling,  
Universität Trier

Welchen konkreten Beitrag leistete die Reformationsbewegung in ihrer reformierten Prägung zur Entstehung des Toleranz- und Freiheitsgedankens? Das historische Erscheinungsbild ist religiös vielfältig, nahezu plural: In einer Zeit, in der sich die konfessionellen Blöcke unversöhnlich gegenüberstanden und zugleich einträchtig gegen Andersgläubige – Juden, Muslime und sogenannte Ketzer – vorgingen, entstanden bei reformierten Theologen und Politikern theologische und kirchenpolitische Konzepte, die auf religiösen Ausgleich und freie Religionsausübung angelegt waren.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Samstag, 9. November 2013**

**12.30 bis 14.30 Uhr**

**Evangelisches Gemeindezentrum Schweich,  
Martinstraße 1, 54338 Schweich**

**MUSIK-WORKSHOP**

**„WIR TROMMELN DIE BIBEL“**

Veranstalter: Kirchengemeinde Ehrang

In diesem Kreativworkshop vertonen wir eine Bibelgeschichte mithilfe von Schlag- und Percussion-Instrumenten wie Trommeln, Congas, Schellenkränzen usw. Zum Einsatz kommen aber auch Gegenstände, von denen man eigentlich gar nicht vermuten würde, dass man mit ihnen Musik machen kann. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Wer möchte, kann eventuell vorhandene Perkussionsinstrumente mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldungen bis zum 7. November 2013.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Ehrang, Gemeindebüro, Ehranger Straße 216, 54293 Trier, Telefon 0651 63242, Fax 0651 65427, [ehrang@ekkt.de](mailto:ehrang@ekkt.de)

**Samstag, 9. November 2013**

**10-17 Uhr**

**Suptur, Evangelischer Kirchenkreis Trier,  
Engelstraße 12, 54292 Trier**

**WORKSHOP**

**MEIN SCHAUKASTEN**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien des Evangelischen Kirchenkreises Trier  
– Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit

Neues und Hübsches für das Aushängeschild der Gemeinde: Nach einer kurzen theoretischen Einführung sammeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Gedanken zu einem von ihnen selbst gewünschten Thema. Anne und Friedhelm Völlm bieten Gestaltungsvorschläge an und helfen bei der kreativen Umsetzung – sodass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit einer möglichst fertigen Gestaltung nach Hause gehen. Den Schluss der Einheit bildet eine konstruktiv-kritische Besprechung der Entwürfe. Interessierte sollten die Maße und die sichtbare Fläche Ihres Schaukastens wissen. Material wird gestellt, wer schon konkrete Ideen hat, kann auch passendes Material mitbringen.

Leitung: Anne und Friedhelm Völlm

Kosten: Für kirchliche Mitarbeitende aus dem Kirchenkreis Trier kostenlos, für alle anderen Teilnehmenden 50 Euro.

Anmeldeschluss: 18. Oktober 2013

Weitere Informationen: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-71, Fax: 0651 20900-72, [oeffentlichkeitsarbeit@ekkt.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@ekkt.de)

**Dienstag, 12. November 2013**

**19.30 Uhr**

**Broadway Filmtheater, Paulinstraße 18,  
54292 Trier**

## FILMREIHE „FRAUEN IM FILM“ „EMMAS GLÜCK“

Veranstalter: Schwangerenberatung im  
Diakonischen Werk der Evangelischen  
Kirchenkreise Trier und Simmern-Trarbach gGmbH

In ihrer Reihe „Frauen im Film“ zeigt die Schwangerenberatung im Diakonischen Werk den Film „Emmas Glück“ im Broadway Filmtheater, Paulinstraße 18, 54292 Trier. Der Eintritt kostet 5 Euro. Die Story: Emma lebt völlig allein als Schweinezüchterin auf dem heruntergekommenen und hoffnungslos verschuldeten Hof ihrer Familie. Sie behandelt ihre Schweine liebevoll bis zum letzten Tag und schlachtet sie auf ihre ganz eigene, zärtliche Art ... Max ist Autoverkäufer, auch allein und hat öfter Magenschmerzen. Beim Arzt erfährt er, dass sein Leben auf der Kippe steht. In einer Kurzschlussreaktion klaut er das Geld seines einzigen Freundes, bucht einen Flug und will nur noch weit weg. Als Max auf der Flucht mit dem Jaguar aus der Kurve fliegt und auf Emmas Hof landet, beginnt er zu erkennen, dass wahres Glück viel näher liegen kann ...

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:  
Schwangerenberatung im Diakonischen Werk der  
Evangelischen Kirchenkreise Trier und Simmern-  
Trarbach gGmbH, Telefon 0651 20900-53 oder  
täglich ab 14 Uhr im Broadway Filmtheater,  
Paulinstraße 18, 54292 Trier, Telefon 0651 141122  
oder [www.broadway-trier.de](http://www.broadway-trier.de)



**Mittwoch, 13. November 2013**

**16-18.30 Uhr**

**Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Nordallee 7, 54292 Trier**

**FORTBILDUNG**

**TRAUER UND ABSCHIED**

**WAHRNEHMEN**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien des Evangelischen Kirchenkreises Trier – Schulreferat

Kinder trauern anders, als Erwachsene es sich vorstellen. Ihre Reaktionen auf einen Verlust sind so unterschiedlich, wie die Kinder selbst. In dieser schwierigen Zeit sind sie auf ein verständnisvolles und sicheres Umfeld angewiesen, auch in der Schule, die immerhin ein zweites zu Hause und einen Ort darstellt, an dem Kinder einen erheblichen Teil ihrer Lebenszeit verbringen. In dieser Fortbildung werden wir uns Zugänge zu dem Thema Tod und Trauern bei Kindern verschaffen und an Beispielen kennenlernen, wie ein sinnvoller und unterstützender Umgang damit im schulischen Umfeld aussehen kann.

Leitung: Christopher König, Renate Pistorius, Clarissa Schmithüsen

Zielgruppe: Grundschule / Sek I

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 6. November 2013

EFWI-Nr.: 13ES515

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-70, Fax: 0651 20900-72, [schulreferat@ekkt.de](mailto:schulreferat@ekkt.de)

**Mittwoch, 13. November 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**FREIHEIT BEI MARTIN LUTHER**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Prof. Dr. Thomas Martin Schneider,  
Universität Koblenz-Landau in Koblenz

Luthers Freiheitsverständnis unterscheidet sich deutlich von dem, was wir heute unter Freiheit verstehen. Für ihn ist Freiheit nur denkbar in Verbindung mit Verantwortung und als eine an Gott gebundene Freiheit. Paradoxe Weise liegt der Schlüssel zur Freiheit in der gänzlichen Unfreiheit des Menschen im Hinblick auf sein Verhältnis zu Gott. Luther bezeichnete seine Schrift „Vom unfreien Willen“ von 1525, mit der er auf die Schrift des „Humanistenfürsten“ Erasmus von Rotterdam „Vom freien Willen“ antwortete, als seine wichtigste Schrift.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro,  
Konstantinplatz 10, 54290 Trier,  
Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20,  
trier@ekkt.de

**Freitag, 15. November 2013**

**19.30 Uhr**

**Broadway-Filmpalast, Paulinstraße 18, 54292 Trier**

## FILMREIHE „PSYCHIATRIE IM FILM“ „NORD“

Veranstalter: Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Trier e.V.

Jomar raucht, schläft und trinkt ziemlich viel; mit Vorliebe hochprozentigen Alkohol. Seit ein Unfall seine Sportkarriere beendet hat, gibt er sich als Liftwärter in der verschneiten Einöde Norwegens seinem Selbstmitleid hin. Als Jomar erfährt, dass er einen vierjährigen Sohn hoch im Norden haben soll, begibt er sich mit seinem Schneemobil und einem Fünf-Liter-Kanister Alkohol als einzigem Proviant auf eine ebenso kuriose wie poetische Reise. Unterwegs durch atemberaubende Landschaften Richtung Polarkreis begegnen ihm allerhand skurrile Gestalten. Ein einsames junges Mädchen, ein lebensmüder Greis, ein fröhlicher Panzerfahrer und ein Junge mit originellen Trinkgewohnheiten weisen Jomar den Weg zurück ins Leben. Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit zum Filmgespräch im Kino. Eintritt 5 Euro.

Weitere Informationen: Jürgen Etzel,  
Dipl.-Pädagoge, Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises Trier e.V.,  
Theobaldstraße 10, 54292 Trier, Tel. 0651 20900-42,  
Fax 0651 20900-39, etzel@diakoniehilft.de

**Donnerstag, 21. November 2013**

**20 Uhr**

**Café Basilika, Konstantinplatz 10, 54290 Trier**

CAFÉ THEO

**IN SACK UND ASCHE?**

**BUßE IM 21. JAHRHUNDERT**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Jedes Jahr sehen wir im November den Buß- (und Bet-)tag im Kalender. Verbinden wir noch etwas damit? Schließlich werden Tag für Tag, Stunde für Stunde Menschen schuldig. Wie gehen Sie damit um? Wissen sie, dass ein Unterschied besteht zwischen: „Ich entschuldige mich“ und: „Ich bitte um Entschuldigung“?

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Donnerstag, 21. November 2013**

**15.30-18 Uhr**

**Referat für Bildung, Kommunikation und Medien –  
Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier**

**FORTBILDUNG**

**REFORMATION UND TOLERANZ?**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation  
und Medien – Schulreferat

Reformation und Toleranz verbindet eine spannungsreiche Beziehung. Zwar war die Reformation der erste Schritt hin zu konfessioneller Pluralitätsfähigkeit, doch ging es den Reformatoren nicht um Toleranz, sondern um Wahrheit, was häufig mit einer Verurteilung anderer Glaubensüberzeugungen verbunden war. Das Seminar will anhand der Lektüre und Diskussion zentraler Quellentexte, die sich auch für den Einsatz im Unterricht eignen, einen Überblick darüber geben, wie sich das spannungsreiche Verhältnis zwischen Wahrheitsanspruch und Pluralitätsfähigkeit seit der Reformation entwickelt hat.

Leitung: Christopher König

Referent: Dr. Andreas Metzinger, Boppard

Zielgruppe: Sek I/Sek II und alle Interessierten

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 13. November 2013

EFWI-Nr. 13ES516

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat  
für Bildung, Kommunikation und Medien –  
Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier,  
Telefon 0651 20900-70, Fax: 0651 20900-72,  
schulreferat@ekkt.de

**Montag, 25. November 2013**

**15-18 Uhr**

**Referat für Bildung, Kommunikation und Medien –  
Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier**

**WORKSHOP**

**AUF DEM WEG NACH BETHLEHEM:  
BIBLISCHE GESCHICHTEN MIT  
ERZÄHLFIGUREN DARSTELLEN**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation  
und Medien – Schulreferat

Durch das Erzählen lassen sich biblische  
Geschichten spannend und anregend im  
Unterricht oder im Schulgottesdienst darstellen.  
Durch den Einsatz von Erzählfiguren kann der  
erzählerische Eindruck noch vertieft werden – und  
es macht Spaß! In dieser Fortbildung werden wir  
verschiedene Methoden des Erzählens mit Figuren  
kennenlernen und ausprobieren. Adventsmotive  
stehen dabei im Vordergrund. Alle Anregungen  
eignen sich auch für Ungeübte!

Leitung: Christopher König

Referenten: Ute Decker, Kursleiterin für biblische  
Erzählfiguren, Christopher König

Zielgruppe: Unterrichtende in Grundschulen, Kitas,  
Kindergottesdienst

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 18. November 2013

EFWI-Nr. 13ES517

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat  
für Bildung, Kommunikation und Medien –  
Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier,  
Telefon 0651 20900-70, Fax: 0651 20900-72,  
schulreferat@ekkt.de

**Mittwoch, 27. November 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**GRENZEN DER TOLERANZ: DIE  
EVANGELISCHE BÜCHERZENSUR**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Prof. Dr. Gunther Franz, Trier

Mit der Bücherzensur verbindet man immer noch die Katholische Kirche mit Inquisition und Index oder in der Gegenwart diktatorische Staaten. Dabei war im Deutschen Reich eine generelle Bücherzensur vorgeschrieben. Sie diente in evangelischen Territorien der Verteidigung des Bekenntnisses gegen „sektiererische“ und in geringerem Umfang katholische Schriften, in lutherischen Herrschaften auch gegen Calvinisten. Durch das Verbot von Streitschriften sollte die Zensur der Erhaltung des Religionsfriedens im Reich und des konfessionellen Friedens dienen.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Samstag, 30. November 2013**

**14.30 bis 18 Uhr**

**Evangelisches Gemeindehaus Gusterath,**

**Im Bilser 6, 54317 Gusterath**

## WEIHNACHTSWORKSHOP

### VON TANNENBAUM ZU TANNENBAUM

Veranstalter: Kirchengemeinde Ehrang

Für Kinder ab dem Grundschulalter. Wir erleben weihnachtliches Brauchtum auf einer Rundreise durch Gusterath. Mit GPS-Geräten (moderne Form der Schnitzeljagd) machen wir uns auf den Weg, von Tannenbaum zu Tannenbaum. Für die Gemeinde sind wir wie ein lebendiger Adventskalender und die Gemeindemitglieder geben uns die nächsten Koordinaten. Die Kinder sollten wettergemäße Kleidung und bequemes Schuhwerk tragen. Anschließend gibt es einen alkoholfreien Weihnachtspunsch und wir gestalten kreativ Tannenbaumschmuck. Bei schlechtem Wetter gibt es ein Alternativprogramm im Gemeindezentrum.

Eine Anmeldung bis 20. November 2013 ist unbedingt erforderlich, da Material besorgt werden muss.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Ehrang, Gemeindebüro, Ehranger Straße 216, 54293 Trier, Telefon 0651 63242, Fax 0651 65427, [ehrang@ekkt.de](mailto:ehrang@ekkt.de)



**Samstag, 7. Dezember 2013**

**12.30 bis 15 Uhr**

**Evangelisches Gemeindezentrum Schweich,  
Martinstraße 1, 54338 Schweich**

## GEOCACHE ZUM ADVENT

### **„ANKUNFT: IN KÜRZE!“**

Veranstalter: Kirchengemeinde Ehrang

Nach der tollen Resonanz auf die vergangenen Geocaches kann die Devise nur lauten: weiter so! Der Cache „Ankunft: in Kürze!“ führt uns wieder einmal durch die Stadt Schweich. Mit GPS-Geräten müsst ihr die Orte ausfindig machen, an denen Hinweise auf Rätsel und Quizfragen rund um Weihnachten zu finden sind. Am Ende wartet eine Überraschung auf euch! Das Angebot ist kostenfrei.

Eine Anmeldung bis zum 4. Dezember 2013 ist unbedingt erforderlich, damit genügend GPS-Geräte vorgehalten werden können.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Ehrang, Gemeindebüro, Ehranger Straße 216, 54293 Trier, Telefon 0651 63242, Fax 0651 65427, [ehrang@ekkt.de](mailto:ehrang@ekkt.de)

**Mittwoch, 11. Dezember 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**DAS GEHEIMNIS DER  
MENSCHWERDUNG CHRISTI IM  
„KLOSTERNEUBURGER ALTAR“**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Dr. Dr. Franz Ronig, Trier

In der Stiftskirche Klosterneuburg bei Wien befindet sich ein einmaliges Kunstwerk. 1181 schuf Nikolaus von Verdun, der Goldschmiedemeister des Kölner Dreikönigenschreins, prächtige Emailtafeln als Verkleidung für den Ambo. Als Art Bilderbibel wird die Heilsgeschichte mit der theologischen Methode der Typologie (jeweils zwei Vorbilder im Alten Testament zu einer Szene des Neuen Testaments) gezeigt. Nach einem Brand im Jahre 1330 wurden die Emailtafeln in einen Flügelaltar eingearbeitet. Der Vortrag wird vom Klaus-Lohmann-Ensemble musikalisch umrahmt.

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Mittwoch, 18. Dezember 2013**

**15.30 Uhr**

**Caspar-Olevian-Saal (neben der Konstantin-Basilika), Willy-Brandt-Platz, 54290 Trier**

**MITTWOCHSFORUM**

**JOSEPH RHEINBERGERS**

**WEIHNACHTSORATORIUM**

**„DER STERN VON BETHLEHEM“ OP. 164**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Referent: Martin Bambauer, Kantor und Organist  
an der Konstantin-Basilika, Trier

In der Christvesper am Heiligabend 2013 in der Konstantin-Basilika wird der Caspar-Olevian-Chor zusammen mit Solisten und dem Kammerorchester der Basilika Auszüge aus der Weihnachtskantate „Der Stern von Bethlehem“ (op. 164) des Liechtensteiner Komponisten Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901) zur Aufführung bringen. Die Komposition stammt aus dem Jahr 1891, den Text verfasste Rheinbergers Frau Franziska von Hoffnaaß, die noch vor der Fertigstellung des Werkes starb. Obwohl Rheinberger es als eines seiner Hauptwerke betrachtete, hat er niemals einer Aufführung beigewohnt. Kantor Martin Bambauer erläutert die Kantate und das Leben des Komponisten in Wort und Musikbeispielen.

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro,  
Konstantinplatz 10, 54290 Trier,  
Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20,  
trier@ekkt.de

**Donnerstag, 19. Dezember 2013**

**20 Uhr**

**Café Basilika, Konstantinplatz 10, 54290 Trier**

CAFÉ THEO

## **WAS IST EIGENTLICH SPIRITUALITÄT?**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Das Wort „Spiritualität“ hat so eine Art Siegeszug angetreten: viele reden davon, viele suchen danach. Ist das, was da gesucht wird, so verschieden wie unterschiedlich auch die Menschen sind? Was verbinden wir mit „Geistigkeit“ und „Innerem Leben“?

Weitere Informationen: Evangelische Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro, Konstantinplatz 10, 54290 Trier, Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20, [trier@ekkt.de](mailto:trier@ekkt.de)

**Donnerstag, 16. Januar 2014**

**20 Uhr**

**Café Basilika, Konstantinplatz 10, 54290 Trier**

CAFÉ THEO

**PARTY AM HOLOCAUSTGEDENKTAG? -  
VOM GESETZLICHEN SCHUTZ FÜR  
BESONDERE TAGE**

Veranstalter: Kirchengemeinde Trier

Alle Jahre wieder entbrennen Diskussionen über sogenannte „stille Feiertage“ (z. B. Karfreitag, Totensonntag). Viele wollen sich auch an solchen Tagen das Tanzen nicht verbieten lassen. Was entgegenen wir solchen Menschen? Welche Rolle spielen gesamtgesellschaftliche Vereinbarungen für uns?

Weitere Informationen: Evangelische  
Kirchengemeinde Trier, Gemeindebüro,  
Konstantinplatz 10, 54290 Trier,  
Telefon 0651 9949120-0, Fax 0651 9949120-20,  
trier@ekkt.de

**Donnerstag, 6. Februar 2014**  
**9-16 Uhr**  
**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,**  
**Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1, 54338 Schweich**

**WORKSHOP**  
**SINGEN UND BEWEGEN IM**  
**RELIGIONSUNTERRICHT**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien des Evangelischen Kirchenkreises Trier – Schulreferat / Bischöfliches Generalvikariat, Abteilung Schule und Hochschule

Auch im kommenden Jahr haben wir wieder Reinhard Horn für einen lebendigen und musikalischen Workshop gewinnen können. Er wird seine aktuelle Sammlung mit religiösen Liedern und Hits für Schule, KiTa und Kindergottesdienst vorstellen. Reinhard Horn ist einer der bekanntesten und erfolgreichsten deutschen Kinderliedermacher.

Leitung: Dr. Carola Fleck, Bischöfliches Generalvikariat /Schulabteilung, Christopher König  
Referent: Reinhard Horn, Kinderliedermacher und Musikpädagoge

Zielgruppe: Unterrichtende in Grundschulen, Kitas, Kindergottesdienst

Kosten: keine

Anmeldeschluss: 31. Januar 2014

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat für Bildung, Kommunikation und Medien – Schulreferat, Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-70, Fax: 0651 20900-72, schulreferat@ekkt.de

**Donnerstag, 13. Februar 2014**

**15-18 Uhr**

**Evangelische Kirche Ehrang, Ehranger Straße 216,  
54293 Trier**

**FORTBILDUNG**

## **WAS IST EIGENTLICH EIN GOTTESDIENST?**

Veranstalter: Referat für Bildung, Kommunikation  
und Medien – Schulreferat, Engelstraße 12,  
54292 Trier, Telefon 0651 20900-70,  
Fax: 0651 20900-72, schulreferat@ekkt.de

Singen, beten, hören – jeden Sonntag aufs Neue treffen sich Christen zum Gottesdienst. Der Gottesdienst ist eine grundlegende Ausdrucksform des Christentums: Hier kommen Menschen zusammen, um zu feiern und über Gott und sich selbst nachzudenken. Doch obwohl der Gottesdienst eine so wichtige Rolle im kirchlichen Leben spielt, sind sein Ablauf und seine einzelnen Elemente keine Selbstverständlichkeit. Manches erscheint fremd, manches willkürlich, vieles funktioniert schon in der Nachbargemeinde völlig anders. Diese Fortbildungen hat den evangelischen Gottesdienst zum Thema: Aus welchen Elementen besteht er? Wie ist er entstanden? Was unterscheidet ihn von der römisch-katholischen Messe? Und welche liturgischen Grundformen gibt es überhaupt? Wer diese Fortbildung besucht hat, kann in der babylonischen Formenvielfalt des evangelischen Rheinlands den Überblick behalten.

Leitung: Christopher König

Referentin: Vanessa Kluge

Zielgruppe: Lehrer und Lehrerinnen aller Schulformen,  
Prädikanten und Prädikantinnen und alle, denen  
evangelischer Gottesdienst am Herzen liegt

Kosten: kostenlos

Anmeldeschluss: 7. Februar 2014

Weitere Informationen und Anmeldung: Referat für  
Bildung, Kommunikation und Medien – Schulreferat,  
Engelstraße 12, 54292 Trier, Telefon 0651 20900-70,  
Fax: 0651 20900-72, schulreferat@ekkt.de

**EVANGELISCHER KIRCHENKREIS TRIER  
REFERAT FÜR BILDUNG, KOMMUNIKATION  
UND MEDIEN**

Engelstraße 12 | 54292 Trier

Telefon: 0651 20900-70 | Fax: 0651 20900-72

info@ekkt.net | [www.ekkt.de](http://www.ekkt.de)